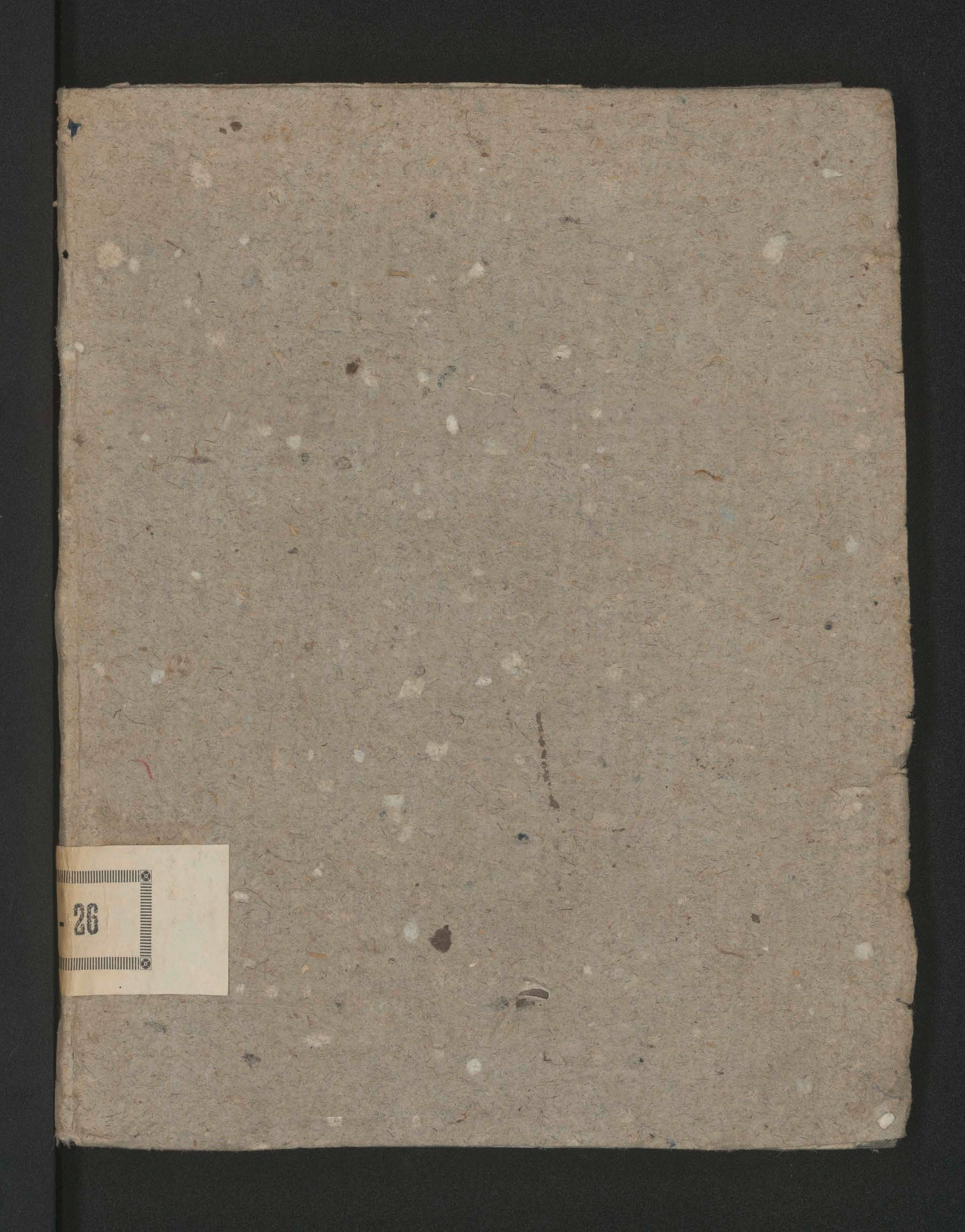

- 26

29

tek przyszły,

nek kassy

w obliczu

go z str

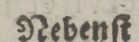
i tych

powi

M. Georgii Krügers
Rectoris der Stadt-Schulen in Libaw

Eilfertiges kurtzes Send-Schreiben
an einen guten Freund
von

Dem grossen langschweiffigen jetzigen Cometen.


Nebenst

Zufälligen nohtwendigen und kurtzen Bericht von dem Winter Anno 80. im Prognostico des Curländischen Calenders begrieffen/ warumb derselbe bey etlichen nicht eintrifft.

Mitau
Gedruckt durch Michaël Karnall. 1681.
Zufinden bey Johann Güntzel.

Nebenst wünschung eines glückseligen neuen Jahres/ berichte nach Begehren von dem Cometen, daß ich denselben allererst den 7. Januarij recht observiren können. Warumb aber biß daher wenig davon machen können / ist die Ursache/ weil der Horitzont alhier / sint den 11. Decembr. (etliche Stunden außgenommen) continuirlich mit dicken und trüben Wolcken bezogen gewesen/ ungeachtet / daß etliche jhn alhier ohngefähr / bey unbeständigem Himmel blickend neulich wollen gesehen haben. Sonsten vergewissere/ das ich von diesen Cometen, so wol in privat als andern Schreiben/ viel berichtet bin/ daß Er hin und wieder gesehen und observiret worden; wie auß folgender Taffel zu sehen.



Alt. Neu. Novemb.
9. 19. Anklam 9 uhr Abends.
10. 20. Anklam 9. uhr.
11. 21. Anklam 10. uhr.
12. 22. Anklam 11. uhr.
13. 23. Anklam 12. uhr.
14. 24. Straßburg 1. uhr frühe.
15. 25. Anklam 1. uhr frühe.
16. 26. Straßburg frühe im ♏
17. 27. Amsterdam frühe SüdOst
18. 28. Utrecht frühe 3. uhr.
19. 29. Amsterdam frühe S. O.
20. 30. Rom 9. biß 11. Abends durch ein Perspectiv 72. Spannen lang.
Decemb.
21. 1. Falmuid in Engeland frühe 4. uhr S. O. 20. Schu lang.
22. 2.
23. 3. Stralsund S S. O.
24. 4. Stralsund S S. O.
25. 5. Venedig im ♏ 12. Grad von der Spica ♍.
26. 6. Venedig im ♏
27. 7. Wien.
28. 8.
29. 9. Straßburg frühe im ♏ 14. Grad von der Spica ♍.
30. 10. Falmuiden frühe 5. uhr 20. Schu lang S. O.
1. 11. Dec.
2. 12. Algiers.
3. 13. Copenhagen S. O. schweiff NordWest.
4. 14. Von diesen Tagen haben
5. 15. Wir nichts/ist dazumahl
6. 16. sonder Zweiffel unter der
7. 17. SonnenStrahlen gewe-
8. 18. sen/ daß er nirgends hat
9. 19. können gesehen werden.
10. 20.
11. 21.
12. 22. Haage/ Amsterdam/ Mümmel Abends umb 5. uhr erschrecklich lang.
13. 23.
14. 24.
15. 25. Königsberg 40. Grad lang abends.
16. 26. Mitaw/ Königsberg/ Hamburg abends.
17. 27.
18. 28. Hamburg Abends 5. uhr S. W. sehr lang biß 11.
19. 29.
20. 30.
21. 31. Niederbartaw.
22. 1. Januar.
23. 2. Niederbartaw.
24. 3.
25. 4.
26. 5.
27. 6.
28. 7. Libaw im ♓ 70. Grad lang.
29. 8. Libaw.
30. 9. Libaw.
31. 10. Libaw 55. Grad lang.

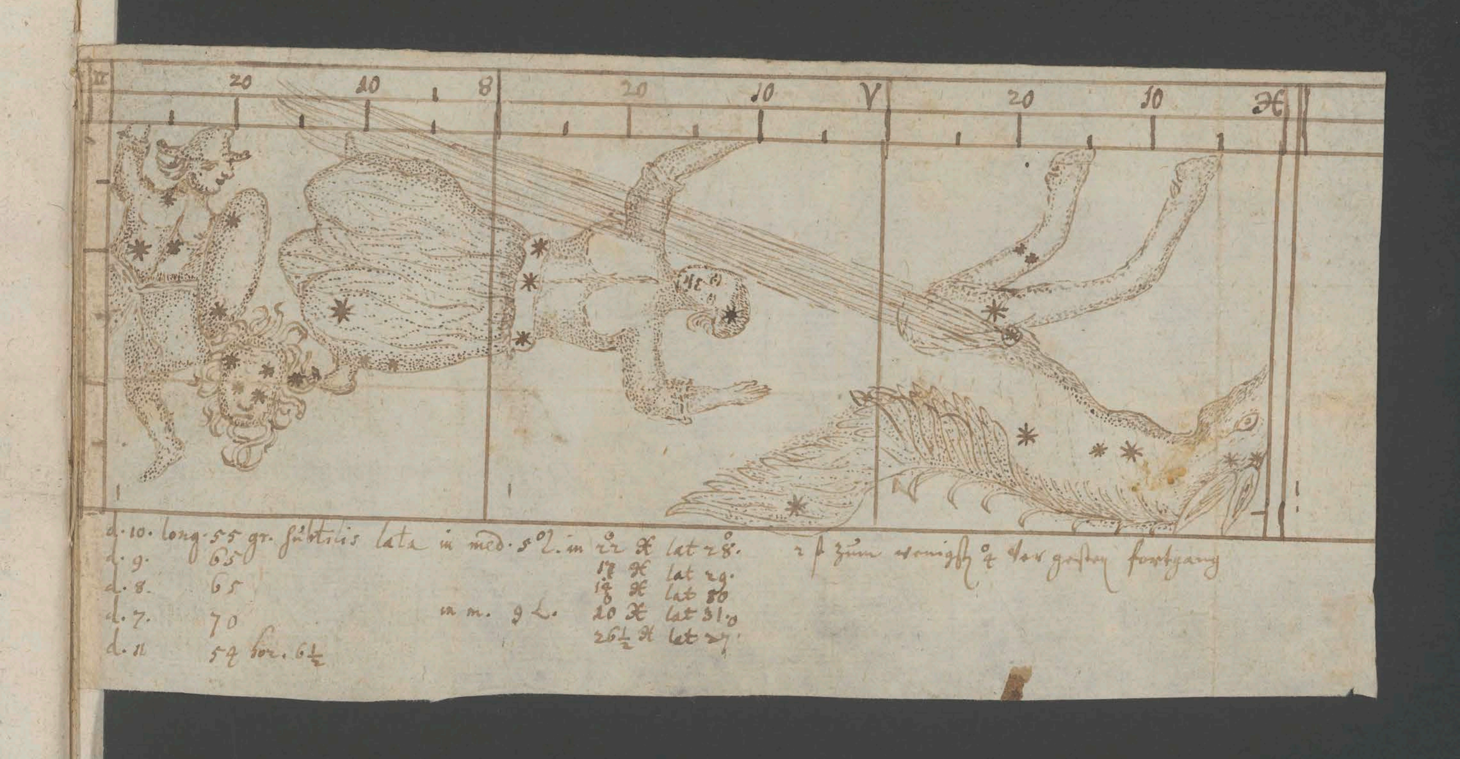
Hier





IEr wird nun erstlich gefragt/ ob diese an so vielen Orten erschienene Cometen einer oder mehr gewesen? Wenn die Römische Nachricht nicht wäre/ da gemeldet wird des 30. *November* daß Er des Abends gesehen/ da zu Utrecht und anderswo umb dieselbe Zeit der *Comete* des Morgendes *observiret*, wäre die Frage leicht auffzulösen. Allein es kan seyn / das der Brieff den 30. *Novemb.* zu Rom *datiret* da der *Comet* etliche Tage zuvor gesehen worden/ wie zu Anklam: Oder es kan ein ander Versehen seyn im Monat/ oder in der Zahl/ daß 30. für 20. gesetzt. Wie ich denn dergleichen Irthum in der Venedischen *Observation* befunden/ da gesagt wird/ daß der *Comet* ½. Grad von der *Spica* im ♏ (Scorpion) gestanden (welches unmöglich) da es doch heissen solte 12. Grad von der *Spica*: Weil den andern Tag darauff zu Straßburg/ (welcher *Observation* aus gewissen Ursachen mehr zu trauen) Er im 14. Grad von der *Spica* gewesen. Dem sey aber wie jhm wolle/ so bin ich der gäntzlichen Meinung/ daß der *Comet*, der in Engeland/ Holland nnd Deutschland im *November* und *December* gesehen/ eben derselbe sey/ welcher anjetzo hier *observiret* wird. Denn da Er zuvor gleichsam MorgenStern war/ hat Er mit seinem geschwinden Lauff/ die ☉ (Sonn) übereilet/ und ist des Abends wieder herfür kommen: Gleich wie ♀ (Venus) solches auch thut/ und deswegen bald MorgenStern bald AbendStern genennet wird/ obs gleich nur ein Planet ist.

Zum andern ist nötig zu wissen/ wo der Comet am Him-



♊ 20 10 ♉ 20 10 ♈ 20 10 ♓
d. 10. long. 55 gr. subtilis lata in med. 5° L. in 22 ♓ lat 28.
d. 9. 65 17 ♓ lat 29.
d. 8. 65 19 ♓ lat 30
d. 7. 70 in m. 9 L. 20 ♓ lat 31.
d. 11 54 hor. 6½ 26½ ♓ lat 27
2 ß zum wenigsth der gesten fortgang

Himmel stehet und welches sein Lauff sey. Stadischer Sterngelarter berichtet / an einem Ort / daß Er von dem ♌ (Löwen) herunter komme / kan wol seyn; Lasse aber solches jhn verantworten. Unfehlbahr ist es / daß Er erstlich in der ♎ (Wage) *observiret* worden / und eine ziemliche Südliche Breite gehabt: Er hat aber mit seinem geschwinden Lauff / der ☉ (Sonnen) Weg zerschnitten und sich Nortwerts gewendet / also daß er die ♎ (Wage) ♏ (Scorpion) ♐ (Schütz) ♑ (Steinbock) ♒ (Wasserman) biß in die ♓ (Fische) durchgewandert fast 180. Grad oder 2700. Meilen innerhalb 54. Tagen gegangen / und eine solche grosse Nordliche Breite bekomen / daß er bey nahe 30. Grad von der ☉ (Sonnen) Strassen. Im fall er also fortgehet / wird Er die gantze Nacht gesehen werden / im *N. O.* aufgehen / und sich *N. W.* werts umb uns herumb schweiffen. Es scheinet aber / daß Er sich der ☉ (Sonnen) Strassen nähern wil und dahin / wo Anno 65. die 2. Cometen im gebildeten ♈ (Widder) ihre Flammen außgeleschet / seinen Gang wil nehmen. Erstlich ist er auffgangen in *S. O.* jetzt *S. W.* und kan wol Ostlicher werden / damit er sich an allen 4. Ecken der Welt zeigen möge. Jetzt ist Er nicht mehr so dichte und so erschrecklich lang wie er vormahls gewesen / alß weñ sich seine Dünste algemehlich verliehren wolten.

Drittens muß von der grösse dieses Schweiff-Sternes gemeldet werden. Der Kopff zwar / ist nicht so gar viel grösser / alß einer von den grösten Planeten; Aber der Schweiff ist erschrecklich lang / also daß seines gleichen schwerlich zu finden. Denn / da er sich der *Pegasi* Brust näherte / erstreckte Er seinen Schweiff / biß an den *Perseum*, daß sind mehr als 70. Grad / oder 1050. Deutsche Meilen. Weñ dieses *Corpus* rund und nicht durchscheinend wäre / so würde er mit seiner grösse um̄ und den halben Himmel bedecken uñ grausahm verfinstern: und wenn er in *Oppositione* der ☉ (Sonnen) gleich den ☽ (Mond) das

 Son-

Sonnen Licht auffassen könte/ würde Er nicht allein erschrecklich mit seinem Licht den halben Himmel einnehmen; sondern auch die ander helffte Sterne verdunckelen/ so/ daß auch/ als in den dunckelsten Nächten nicht ein eintziger Stern würde zu sehen seyn/ welches denn erschrecklich anzuschauen. Worauß abzunehmen/ daß er ziemlich hoch von der Erden stehen muß/ nemlich weil über den ☽ (Mond) ungefehr in dem Gebiehte der ♀ (Venus) und des ☿ (Mercurii.) Seine Farbe ist nicht so gar hell und klar/ sondern bleich und trübe.

Entlichen ist die fürnehmste Frage/ **waß die Bedeutung und Wirckung sey/ dieses abscheulichen grossen Sternes?** Solches ist eigendlich GOtt dem Allmächtigen bekant. Jedennoch können wir Menschen hierauß nichts guts muhtmassen/ weil wenig/ wenig sage ich/ *Cometen* etwas gutes nach sich gezogen haben. Was bedeuten doch die Feuerkugeln/ Feuerzeichen/ welche hin und wieder gesehen werden/ anders/ als Brandt und Verwüstung der Länder/ so wol auch Krieg/ als Pestilentze. Dieser *Comet* ist meist Saturninisch: Wann nun die *Planeten* jhre Strahlen dahin schiessen lassen/ ist leicht zu schlüssen/ daß sie seiner Natur und Wirckung sich theilhafftig machen und solche der Unterwelt zu schicken; Welche Wirckung sich insonderheit alßdenn erst äussert/ wann solche Cometische Dünste *resolviret* worden. Nun giebt es aber die Erfahrung und lehren die Historien/ daß solche Saturninische *Cometen*, Verwüstung Land und Leute/ durch Krieg/ vielmehr aber durch Hunger theure Zeit und ansteckende Seuchen/ nach sich gezogen haben. **Wem sol es aber gelten?** Im fall der *Comet* in dem ♌ (Löwen) gezeuget/ so sol es gelten Franckreich/ Böhmen und Italien: unter andern muß auch Rom und Prage herhalten. Ist der *Comet* in der ♍ [Jungfrau] gleichsahm gebohren/ so dräuet er Griechenland/ den Rhein und Schlesien/

unter

unter andern Basel/ Heydelberg und Breßlaw: In der ♎ (Wage) hat er lichterloh gebrennet/ trifft unter andern Elsaß/ Oesterreich/ Liefland/ Straßburg/ Speyer/ Franckfurt/ Schwäbisch Hall/ Wien: Er gehet aber weiter fort und zeiget im ♏ (Scorpion) auff das heilige Land/ Catalonien/ Norwegen/ Schweden und Beyern/ unter andern auff Algiers/ München und Dantzig: In dem ♐ (Schütz) gilt es Arabien/ Hispanien/ Ungern/ Mähren und Meissen/ unter andern Cölln am Rhein/ Buda und Kaschaw: Weiter berühret Er gantz GriechenLand / Masurn und Littauen/ Sachsenland / Hessen/ Steurmarck; wie auch Jülich/ Cleve und Berg/ Brandenburg. Ferner dräuet Er auch Arabien der grossen Tartarey/ roht ReussenLand / Dänen / Schweden / Westphalen; unter andern auch Hamburg / Brehmen/ Saltzburg und Ingolstadt: Er gehet noch weiter fort / und schrecket abermahls GriechenLand und Portugal/ unter andern Alexandiam/ Worms und Regensburg; Er wird sich noch zeigen denen Deutschen/ Schwaben und Pohlen. Er hat mit seinem Schweiff den Adler berühret/ Gott gebe daß denen Römischen Adlern nicht etwas seltsahmes wiederfahre. GOTT bewahre ein hohes Haupt! Mir gefält es nicht / daß in meinem Churländischen Calender/ die meisten Planeten in den Häusern des Todes und der Seuchen sich befinden / ob nicht der gerechte Gott uns oder unsere Nachbaren/ auch mit einer solchen Strafe heimsuchen wolle. Wir sind ein Werck des HErrn und ist besser in die Hände Gottes/ weder in die Hände Menschen fallen. Lasset uns aber dem lieben GOtt/ alß unserm himlischen Vater mit bußfertigem Hertzen/ gleich den Ninivitern zu fusse und in die Ruthe fallen/ vielleicht gerewet jhn daß übel/ welches Er uns zugedacht: Soviel vom Cometen. Was aber die Coten sind: Wo Sie herkommen: und worauß sie entstehen/ wie es auch mit diesem wird ablauffen/ wil ins künfftige: (GOtt gebe Gesundheit) in meinem Churländischen Calender gedencken / da

Ich

Ich den gantzen Lauff desselben von Anfang biß Ende mitzutheilen verspreche.

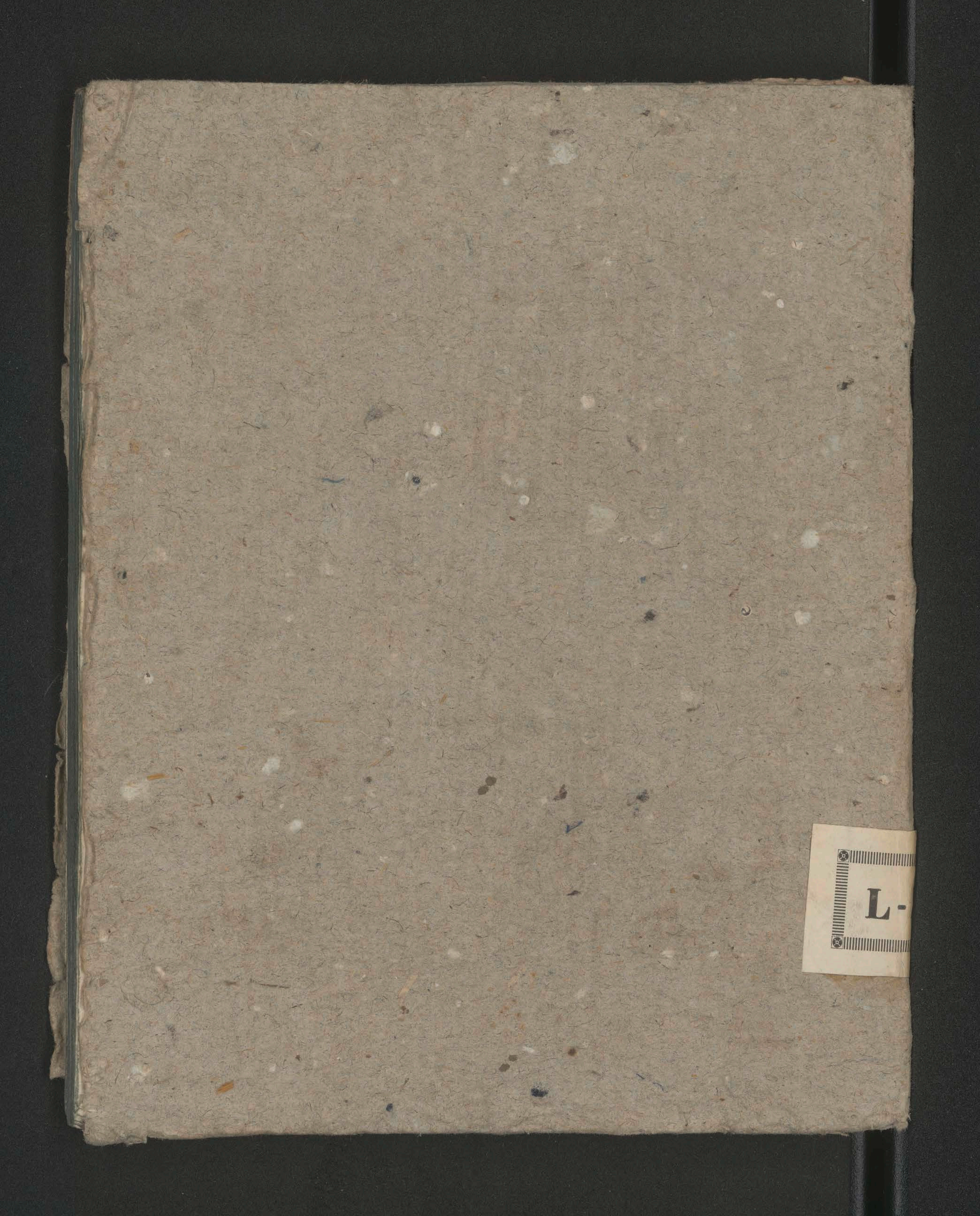
Ursache/ warumb der Winter von Anno 80. in dem *Prognostico* des Curländischen Calenders auff alle Tage gesetzet/ bey etlichen nicht eintrifft/ ist diese/ weil Sie ihnen einbilden/ als wenn ich daselbst den jetzigen Winter auff alle Tage bezeichnet hätte; Da ich doch in dem Titul des Anhanges gedacht/ daß ich daselbst den nechst vergangenen Winter (welcher sich anfänget den 12. 22. *December* 1679. und auffhört den 10. 20. *Martij* 1680.) beschreiben wolle/ und der Nachwelt zu gute/ meinen Calender einverleiben/ wie ich denselben in Curland vorm Jahr *observiret*.

Datum Libaw *d. 12. Januarij 1681.*



gen/
den
An-
sol-
selbst
oun-
ang/
wo-
ders
ieses
vo-
vor-
aß-
Welt-
allen
/als
viel
dem
ettet
ent
hte/
hlen
recht
wañ
n 4.
nd/
zwi-
grad
sset/
Ge-

Naiukochańsi,
Więcei nimam
miesc,
Owar Piotr


L-